



Ein Netzwerk von mehr als 200 Biohöfen

Von Apfelanbau über Rosenzucht bis Ziegenhof – In Deutschland wirtschaften mehr als 23 000 Betriebe nach ökologischen Richtlinien. Aus dieser Vielfalt hat das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft über 200 Biohöfe zu Demonstrationsbetrieben ernannt. Diese Biobetriebe öffnen ihre Türen für alle Interessierten sowie die Presse und zeigen wie der Ökolandbau in der Praxis funktioniert.

Das Angebot richtet sich an Fachleute genauso wie an Vereine oder Schulklassen. Die Biohöfe bieten in der Regel Hof- und Feldführungen und führen auch Veranstaltungen zu speziellen Fragestellungen durch. Eine Koordinationsstelle unterstützt Besuchergruppen bei der Betriebsauswahl, informiert über die Schwerpunkte der Höfe und berät die Presse bei Recherchen und Anfragen.

Weitere Informationen:

www.demonstrationsbetriebe.de
www.bio-live-erleben.de

Kontakt:

**Koordinationsstelle Demonstrationsbetriebe
Ökologischer Landbau**
Tel: 0228 - 41 00 28 - 3
E-Mail: info@demonstrationsbetriebe.de

BÖLN Das Bundesprogramm

Das Netzwerk der Demonstrationsbetriebe ist ein Projekt des Bundesprogramm Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN). Dieses Programm ist ein wesentlicher Baustein des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft zur Unterstützung der ökologischen und nachhaltigen Landwirtschaft.

Ziel des BÖLN ist es, die Rahmenbedingungen für die ökologische Land- und Lebensmittelwirtschaft und andere Formen nachhaltiger Landbewirtschaftung in Deutschland zu verbessern und die Voraussetzungen für ein gleichgewichtiges Wachstum von Angebot und Nachfrage zu erzielen.

Weitere Informationen:

www.bundesprogramm.de
www.oekolandbau.de

BÖLN
Bundesprogramm Ökologischer Landbau
und andere Formen nachhaltiger
Landwirtschaft



132

Herausgeber:

Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung
Geschäftsstelle BÖLN
Deichmanns Aue 29, 53179 Bonn
boeln@ble.de
© BLE 2014

Biolandhof Kreppold Wilpersberg

Biohof im bundesweiten Netzwerk
Demonstrationsbetriebe Ökologischer Landbau



Demonstrationsbetriebe
Ökologischer Landbau

„Artgerechte Tierhaltung und der Verzicht auf Kunstdünger, Pestizide und Gentechnik – das sind die Hauptzutaten einer ökologischen Landwirtschaft.“



Biolandhof Kreppold Wilpersberg

Der Wilpersberg ist einer der „Einödhöfe“, die rund um Sielenbach verstreut sind, und eine lange Bauerntradition besitzen. Urkundlich erstmals um 1230 erwähnt, wird der Hof seit 1982 nach Bioland-Richtlinien geführt. Inzwischen führt Johannes Kreppold den Hof gemeinsam mit seinen Eltern Theresia und Stephan.

Hauptbetriebszweige sind der Ackerbau mit dem Schwerpunkt Konsumgetreide sowie eine Herde Deutsch-Angus Rinder. Alle Produkte des Hofes – Getreide, Fleisch und Gemüse – werden zum einen über den Hofladen direkt und zum anderen über den Lebensmitteleinzelhandel vermarktet. Das schmackhafte Angus-Ochsenfleisch bildet dabei samt seiner breiten Wurstpalette den Hauptverkaufsbereich. Das breite Gemüseangebot stammt teilweise aus eigenem Anbau, Fein- und Wurzelgemüse liefern Bioland-Partnerhöfe aus der Region.

Verschiedene Mühlen bereiten das hofeigene Getreide auf und verarbeiten es zu weiteren Produkten. Ein ausgewähltes Naturkostsortiment rundet die Fülle des gemüthlichen Hofladens ab, der von Theresia Kreppold geführt wird.



Unsere Angebote

Öffnungszeiten Hofladen:

Do 16.00 bis 19.00 Uhr
Fr 10.00 bis 18.30 Uhr
Sa. 8.30 bis 12.30 Uhr

Hofbesuche und Veranstaltungen

Besucher sind nach Absprache immer willkommen. Regelmäßig finden auf dem Hof verschiedene Veranstaltungen statt, zum Beispiel Jahreszeitenfeste zum Frühjahrs-, Sommer- und Winterbeginn, zu Erntedank oder Lichtmess. Alle Termine sind auf der Website www.biolandhof-kreppold.de aufgeführt.

→ Seminarraum

Für thematische Veranstaltungen rund um die Themen Ökolandbau und nachhaltige Landwirtschaft steht ein hofeigener Seminarraum zur Verfügung, der auch extern an Interessenten vermietet wird.

- Betriebsart:** Gemischtbetrieb
Betriebsfläche: 100 ha landwirtschaftlich genutzte Fläche, davon 78 ha Ackerland und 22 ha Grünland
Fruchtfolge: Achtgliedrig: Ackerbohnen, Dinkel, Roggen, Klee gras, Klee gras, Winterweizen, Hafer, Verarbeitungsmöhren/Sonnenblumen/Zuckerrüben
Tierhaltung: 30 Mutterkühe (Deutsch-Angus), 60 Stück Jungvieh, Ochsen, drei Schafe, ein Hängebauchschwein, ein Ziegenbock
Anbauverband: Bioland



So finden Sie uns



Anfahrt

A 8 Augsburg-München, Ausfahrt Adelshausen, Richtung Aichach, in Sielenbach vor der Pfarrkirche in der Dorfmitte links abbiegen, nach circa einem Kilometer liegt rechts der Biolandhof.
Oder: ab Dasing-Laimering Richtung Sielenbach fahren, nach 3 Kilometern links abbiegen.

Kontakt

Biolandhof Kreppold

Johannes, Theresia und Stephan Kreppold
Wilpersberg 1
86551 Aichach
Tel.: 08258 - 2 11
Fax: 08258 - 10 61
E-Mail: biolandhof-kreppold@web.de
www.biolandhof-kreppold.de